

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir freuen uns, euch in der zweiten Ausgabe der Zeitschrift für Praktische Philosophie des Jahres 2017 vier Beiträge in der offenen Sektion und einen Schwerpunkt zum Thema „Supererogation“ präsentieren zu können.

Die Beiträge der offenen Sektion umfassen ein breites Spektrum der Praktischen Philosophie: Sarah Bianchi hat einen Beitrag über Nietzsches fragiles Verständnis von Anerkennung in Abgrenzung zur französischen Verknennungslinie vorgelegt. Dieter Birnbacher untersucht die Tragfähigkeit des Versuchs, den intrinsischen Wert des Lebendigen auf dessen Würde zurückzuführen. Michael Kühler diskutiert in seinem Beitrag das Verhältnis von Toleranz und Paternalismus im engeren sozialen Nahbereich. Schließlich argumentiert Mario Wintersteiger in seinem Beitrag, dass die mediterrane Mythenwelt, wie sie im philosophischen Werk Albert Camus' begegnet, eine kritische Theorie sui generis – verstanden als eine rationalitäts- und ideologiekritische Position – in sich birgt.

Marie-Luise Raters hat dankenswerterweise einen Schwerpunkt zum Thema Supererogation betreut. Er befasst sich mit den Fragen, ob und wie sich die Kategorie der ‚supererogativen Handlungen‘ als eigenständige moralphilosophische Kategorie etablieren lässt (in den Beiträgen von Hubert Schnüriger und Katharina Naumann) und welchen Gewinn das für die Angewandte Ethik haben könnte (in den Beiträgen von Dieter Witschen und Marie-Luise Raters).

Wir danken den AutorInnen, ohne die es diese Zeitschrift gar nicht gäbe, und allen GutachterInnen, die sich viel Zeit nehmen und sich die Mühe machen, die eingereichten Texte gründlich zu lesen und zu kommentieren. Die Namen aller unserer GutachterInnen sind auf unserer Website zu finden. Ebenso bedanken wir uns bei unserer Lektorin, Angelika Miklin, und bei Dorit Wolf-Schwarz, die für das Layout zuständig war. Nicht zuletzt danken wir der Universität Salzburg für die finanzielle Unterstützung zur Herausgabe der Zeitschrift für Praktische Philosophie.

Alle Inhalte der Zeitschrift für Praktische Philosophie sind lizenziert unter einer Creative Commons Namensnennung 4.0 International Lizenz.



Wir wünschen eine anregende Lektüre und freuen uns auf viele weitere Einreichungen!

Die HerausgeberInnen

*Gunter Graf, Martina Schmidhuber,
Gottfried Schweiger & Michael Zichy*